

Vorlage

Vorlage Nr.: 6/006/2024

Federführung: Amt 6 - Bauamt	Datum: 15.04.2024
Verfasser: Ralf Blömer	AZ: 6/- BI/Has

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung	02.05.2024	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	14.05.2024	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage Hundefreilauffläche am Südring der Stadt Lohne

Sachverhalt:

Die Stadt Lohne besitzt am Südring rückwärtig zu den Gewerbeflächen am Industriering bzw. angrenzend zur Kläranlage Lohne-Rießel zwei Grundstücke (Flurstück 118/53 und Flurstück 118/54), die für zukünftige Entwicklungen erworben und bislang als landwirtschaftliche Flächen verpachtet wurden.

Derzeit werden die Flächen für die Baustelleneinrichtung der Erweiterung der Kläranlage Lohne-Rießel genutzt und sollen anschließend in ihren ursprünglichen Zustand zurückversetzt werden. Hier bietet sich nun die Option, diese zukünftig als Hundefreilauffläche zu nutzen.

Eine Hundefreilauffläche ist ein Bereich, in dem sich Hunde - auch während der Brut- und Setzzeiten - ohne Leine aufhalten und frei bewegen dürfen. Es handelt sich meist um eingezäunte Bereiche, in denen Hunde mit ihren Artgenossen spielen, sich sozialisieren und Kommandos erlernen können.

In den vergangenen Jahren sind von mehreren Bürgerinnen und Bürgern Anfragen zur Herstellung einer Hundefreilauffläche in Lohne gestellt worden. Vergleichbare Angebote in benachbarten Kommunen werden gut angenommen.

Der Standort am Südring ist sehr gut geeignet, da er eine direkte Anbindung an den Runenbrook und den Hopener Wald hat und sich ein Hundespaziergang gut mit einem Aufenthalt auf der Fläche verbinden lässt. Die Fläche ist zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem PKW gut erreichbar.

Die beiden Grundstücke verfügen über eine Gesamtfläche von ca. 3.750 m². Es ist geplant, die Flächen mit einem 1,80 m hohen Zaun einzufrieden, dabei können die vorhandenen Zaunanlagen zum Klärwerk und dem Magazin des Industriemuseums genutzt werden.

Der Platz soll durch einen Zwischenzaun in zwei Bereiche unterteilt werden, damit z. B. ein Bereich von kleinen Hunden und Welpen genutzt werden kann. Ebenso können in den beiden Bereichen agilere Hunderassen von zurückhaltenden getrennt werden. Die Planung sieht zwei getrennte Eingangstüren zu den Bereichen vor, weiterhin sind zwei Tore für die Unterhaltungsarbeiten auf den Flächen vorgesehen.

Im Eingangsbereich soll ein Hinweisschild mit den Verhaltensregeln und eine Hundekotstation aufgestellt werden. Vor der Zaunanlage wird eine Schotterung zum Abstellen von ca. 7 PKWs und Fahrrädern vorgenommen.

Die Pflege und Unterhaltung der Flächen soll durch den Bauhof erfolgen. Die Herstellungskosten der Zaunanlagen, Tore und Schotterflächen betragen ohne Bauhofleistungen ca. 15.000 €. Die Umsetzung soll - je nach Witterung - im Sommer/Herbst 2024 erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Auf den Grundstücken der Flurstücke 118/53 und 118/54 am Lohner Südring soll eine Hundefreilauffläche erstellt und die Fläche mittels Zaun eingefriedet werden. Die entsprechenden Haushaltsmittel i.H.v. ca. 15.000 € werden im Haushalt 2024 bereitgestellt.

Dr. Voet